

Stimmung

Das Hackbrett soll gut gestimmt sein. Die einzelnen Saiten der Chöre müssen gleich gestimmt sein.

Körperhaltung

Das Hackbrett kann im Sitzen wie auch im Stehen gespielt werden. Das Spielen im Stehen wird auf Grund der größeren Bewegungsfreiheit üblicherweise bevorzugt.

Bei der Spielhaltung im Stehen ist zu beachten: Die Spielhöhe muss der Körpergröße so angepasst sein, dass man aufrecht stehen und die Arme gut bewegen kann. Die Oberarme sollen entspannt sein und Unterarme sowie Hände locker über den Saiten gehalten werden, wobei darauf zu achten ist, dass die Handgelenke locker fallen und nicht abgeknickt werden. Der Winkel zwischen Ober- und Unterarm sollte in der Ausgangsposition nicht zu eng sein (beim Spielen im Stehen nicht kleiner als 90 Grad). Beide Füße sollen bei lockerem Stand guten Bodenkontakt haben.

Schlägel

Verschiedene Beläge (Leder, Filz, Holz) sowie Gewicht und Bauart der Schlägel beeinflussen die Klangfarbe und Lautstärke. Die Auswahl sollte stilistische und spieltechnische Gesichtspunkte berücksichtigen.

Schlägelhaltung

Der Schlägelgriff wird von Zeige- und Mittelfinger locker gehalten. Der Daumen ruht ohne Druck auf Zeigefinger und Schlägelgriff. Der Ringfinger liegt leicht am Mittelfinger an. Der kleine Finger ist locker und leicht gekrümmt und kann zum Dämpfen einzelner Töne verwendet und dabei leicht gestreckt werden.

Spieltechnik

Der Anschlagsimpuls kommt aus dem ganzen Arm, die Schultern sind entspannt (nicht nach oben ziehen). Die Handgelenke sind locker und besonders bei schnellem Spielen aktiv.

Der Anschlag erfolgt mit Schwung aus einem Impuls heraus. Der Schlägelkopf soll den Saitenchor mit einem möglichst kurzen Aufschlagen in Schwingung versetzen. Das sofortige Zurückfedern ist für Tonbildung und Klangästhetik von Bedeutung.

Der Anschlag nahe am Steg erbringt einen härteren Ton, weiter von ihm entfernt einen weicheren Klang. Wenn man durch eine Schrägstellung des Schlägelkopfes nur die oberste Saite anschlägt, erhält man einen feinen „una-corda“ Effekt. Zu weiteren typischen Spieltechniken gehören das „Tremolo“, sowie das „Ricochet“.

Neben dem Spiel mit Schlägeln (battuto) können die Saiten des Instruments auch durch Zupfen mit Fingerkuppe oder Fingernagel (pizzicato) zum Klingen gebracht werden. Durch leichtes Abdrücken der Saitenchöre an spezifischen Stellen können Flageolett-Töne erzeugt werden.

Dämpftechnik

Der charakteristische Nachklang des Hackbretts erfordert eine differenzierte Dämpftechnik. Während des Spielens können mit dem kleinen Finger einzelne Töne abgedämpft werden, mit der Handkante und dem Unterarm mehrere Töne. Je nach Stilistik sollen im Nachklang störende Töne abgedämpft werden.

Eingangsniveau (§ 18 Abs. 2 Nr. 2 GSO)

Komponist/-in	Werk	Epoche/Stil	Verlag
Anonym (18. Jh.)	Die Concerte aus dem Psalteriumbüchlein der Maria Constantina Voglerin (hrsg. von Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus</i> : Nr. 5, 6, 7 oder 8	Barock	Edition Tympanon ET 19
Händel, Georg Friedrich (1685-1759)	Sonate F-Dur HWV 370, <i>daraus</i> : 2. Satz Allegro	Barock	Bärenreiter BA 4226
Monza, Carlo (um 1740-1801)	Sonate C-Dur für Hackbrett und Basso continuo	Klassik	Preissler JP 6300
Sammartini, Giovanni B. (1700-1775)	Sonate für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus</i> : zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Edition Tympanon ET 29
Genzmer, Harald (1909-2007)	Disegno per Salterio	20./21. Jh.	Preissler JP 6305/III
Leistner-Mayer, Roland (* 1946)	Six aveux d'amour, Sechs Romanzen für Hackbrett solo op. 93, <i>daraus</i> : Nr. 5	20./21. Jh.	Vogt und Fritz V&F 709
Rüggeberg, Michael (* 1941)	Musenmusik, <i>daraus</i> : Polyhymnia, Urania, Terpsichore (zwei der drei Stücke)	20./21. Jh.	Preissler JP 6313/I



Ausbildungsabschnitt 12/1

Komponist/-in	Werk	Epoche/Stil	Verlag
Baston, John (1708-1739)	Concertino G-Dur für Sopranblockflöte und Basso continuo, <i>daraus:</i> Siciliana und Allegro	Barock	Carus CV 11.205/00
Loeillet d. Gant, Jean-Bapt. (1688-1720)	Sonate a-Moll für Altblockflöte und Basso continuo op. 1 Nr. 1, <i>daraus:</i> 1. und 2. Satz	Barock	Bärenreiter HM 43
Vivaldi, Antonio (1678-1741)	Sonate für Violine und Basso continuo F-Dur op. 2 Nr. 4 RV 20, <i>daraus:</i> 2. Satz Allemanda (Allegro)	Barock	Schott ED 4212
Anonym (1764)	Spanische Hackbrettmusik Heft 2 (hrsg. Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus:</i> 10 Solostücke aus der Handschrift Barcelona, <i>daraus:</i> Suite aus diversen Stücken (außer Folias de Espana), z. B.: Retreta de Suysos-Censoneta-Minue-Seguedillas	Klassik	Preissler JP 6316/II
Chiesa, Melchior (um 1740-1799)	Sonate G-Dur für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Preissler JP 6314
Rotonno, Gennaro (um 1770)	Echo-Sonate D-Dur für Hackbrett und Basso continuo	Klassik	Edition Tympanon ET 23
Fellner, Franz (* 1958)	Mosaik für Hackbrett solo	20./21. Jh.	IBZ M-50157-008-9
Hollfelder, Waldram (1924-2017)	Fantasie Nr. 1 für Hackbrett solo, <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	20./21. Jh.	Vogt und Fritz V&F 716
Kammerer, Edwin (1938-2014)	Inventionen für Hackbrett solo Heft 1, <i>daraus:</i> Nr. IV, VIII oder XII	20./21. Jh.	Edition Minima EM 308
Spring, Rudi (* 1962)	Album für Hackbrett, <i>daraus:</i> Epilog	20./21. Jh.	Preissler JP 6310/II

Ausbildungsabschnitt 12/2

Komponist/-in	Werk	Epoche/Stil	Verlag
Händel, Georg Friedrich (1685-1759)	Sonate F-Dur HWV 370, <i>daraus</i> : 4. Satz Allegro	Barock	Bärenreiter BA 4226
Händel, Georg Friedrich (1685-1759)	Sonate F-Dur für Blockflöte und Basso continuo HWV 369, <i>daraus</i> : 3. Satz Alla Siciliana und 4. Satz Allegro	Barock	Holzschuh VHR 3651
Vivaldi, Antonio (1678-1741)	Concerto G-Dur für Violine und Klavier RV 310, <i>daraus</i> : 1. Satz	Barock	Edition Hug HUG 8007a
Vivaldi, Antonio (1678-1741)	Sonate für Violine und Basso continuo F-Dur op. 2 Nr. 4 RV 20, <i>daraus</i> : 4. Satz Corrente (Presto)	Barock	Schott ED 4212
Anonym (1764)	Sonate für Hackbrett und Basso continuo (Sonata Painiana)	Klassik	Edition Tympanon ET 25
Conti, Angelo (um 1770)	Sonate G-Dur für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus</i> : zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Preissler JP 6317
Piazza, Gaetano (um 1773)	Sonate C-Dur für Hackbrett und Basso continuo	Klassik	Vierdreißig 911-0
Angerer, Paul (1927-2017)	Gradus ad Parnassum Teil 2, <i>daraus</i> : Terzen-Etüde fürs Hackbrett	20./21. Jh.	Preissler JP 6310/II
Kammerer, Edwin (1938-2014)	Inventionen für Hackbrett solo Heft 1, <i>daraus</i> : Nr. IV, VIII <i>oder</i> XII	20./21. Jh.	Edition Minima EM 308
Leistner-Mayer, Roland (* 1946)	Six aveux d'amour, Sechs Romanzen für Hackbrett solo op. 93, <i>daraus</i> : Nr. 1	20./21. Jh.	Vogt und Fritz V&F 709
Torp, Martin (* 1957)	4 Mandalas für Hackbrett solo, <i>daraus</i> : ein oder zwei Stücke	20./21. Jh.	Vogt und Fritz V&F 762

Ausbildungsabschnitt 13/1

Komponist/-in	Werk	Epoche/Stil	Verlag
Anonym (18. Jh.)	Die Concerte aus dem Psalteriumbüchlein der Maria Constantina Voglerin (hrsg. von Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus:</i> Nr. 9	Barock	Edition Tympanon ET 19
Bach, J. Sebastian (1685-1750)	Neues Schulwerk für Hackbrett Teil III, Beiheft 1, <i>daraus:</i> Exercitium	Barock	Preissler JP 6315
Chédeville, Nicolas (1705-1782)	Il Pastor Fido, Sechs Sonaten für Musette, Drehleier, Flöte, Oboe oder Violine und Basso continuo (zugeschrieben Antonio Vivaldi), <i>daraus:</i> Sonate Nr. IV A-Dur, ein bis zwei Sätze	Barock	Bärenreiter BA 08735
Vivaldi, Antonio (1678-1741)	Sonaten für Violine und Basso continuo op. 2, <i>daraus:</i> Sonate Nr. III d-Moll RV 14 <i>oder</i> Sonate Nr. V h-Moll RV 36, je ein bis zwei Sätze, ein langsamer und ein schneller Satz	Barock	Schott ED 4212
Anonym (18. Jh.)	Neapolitanische Sonate (hrsg. von Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Edition Tympanon ET 22
Anonym (18. Jh.)	Spanische Hackbrettmusik Heft 3 (hrsg. Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus:</i> Piezas de Salterio, Sonate VIII <i>oder</i> Sonate IX für Hackbrett solo, <i>daraus:</i> ein bis zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Preissler JP 6316/III
Conti, Angelo (um 1770)	Sonate Nr. 2 G-Dur für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Edition Tympanon ET 05
Unterhofer, Josef (* 1954)	Musik für Hackbrett solo, <i>daraus:</i> Nr. 4, Fantasie 2	Klassik	Vierdreiunddreißig 988-2
Kammerer, Edwin (1938-2014)	Inventionen für Hackbrett solo Heft 1, <i>daraus:</i> Nr. XI	20./21. Jh.	Edition Minima EM 308
Leistner-Mayer, Roland (* 1946)	Six aveux d'amour, Sechs Romanzen für Hackbrett solo op. 93, <i>daraus:</i> Nr. 6	20./21. Jh.	Vogt und Fritz V&F 709
Rüggeberg, Michael (* 1941)	Gradus ad Parnassum Teil 2, <i>daraus:</i> Auf den Tod eines Baumes	20./21. Jh.	Preissler JP 6310/II

Ausbildungsabschnitt 13/2

Komponist/-in	Werk	Epoche/Stil	Verlag
Beretti, Pietro (um 1740)	Sonate G-Dur für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Barock	Edition Tympanon ET 03
Chédeville, Nicolas (1705-1782)	Il Pastor Fido, Sechs Sonaten für Musette, Drehleier, Flöte, Oboe oder Violine und Basso continuo (zugeschrieben Antonio Vivaldi), <i>daraus:</i> Sonate Nr. IV A-Dur, ein bis zwei Sätze	Barock	Bärenreiter BA 08735
Händel, Georg Friedrich (1685-1759)	Barocke Solostücke für Hackbrett (hrsg. von Birgit Stolzenburg), Suite (Musik für Spieluhr), <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Barock	Vierdreiunddreißig 959-2
Anonym (um 1770)	Barocke Solostücke für Hackbrett (hrsg. von Birgit Stolzenburg), Sonate G-Dur <i>daraus:</i> zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Vierdreiunddreißig 959-2
Anonym (18. Jh.)	Spanische Hackbrettmusik Heft 3 (hrsg. Karl-Heinz Schickhaus), <i>daraus:</i> Piezas de Salterio, Sonate VIII <i>oder</i> Sonate IX für Hackbrett solo, <i>daraus:</i> ein bis zwei Sätze nach Wahl	Klassik	Preissler JP 6316/III
Barbella, Emanuelle (1718-1777)	Sonate G-Dur für Hackbrett und Basso continuo, <i>daraus:</i> 1. Satz <i>oder</i> 2. und 3. Satz	Klassik	Edition Tympanon ET 21
Baumann, Herbert (1925-2020)	Gradus ad Parnassum Teil 2, <i>daraus:</i> Sexten-Parallelen	20./21. Jh.	Preissler JP 6310/II
Hofmann, Dorothea (* 1961)	Im Schlaraffenland, Sonate für Hackbrett solo, <i>daraus:</i> II und/ <i>oder</i> III	20./21. Jh.	Vierdreiunddreißig 190-9
Rüggeberg, Michael (* 1941)	Gradus ad Parnassum Teil 2, <i>daraus:</i> Auf den Tod eines Baumes	20./21. Jh.	Preissler JP 6310/II
Schwenk, Felix (* 1960)	Aina Yön Saapuessä für Hackbrett (Nachtstücke), <i>daraus:</i> ein bis zwei Sätze nach Wahl	20./21. Jh.	Vierdreiunddreißig 015-5

Vom-Blatt-Spielstücke (Vorschläge)

Komponist/-in	Werk	Verlag
Anonym (1753)	Hackbrett-Tabulatur von 1753	Preissler JP 6301
Mozart, Leopold (1719-1787)	Notenbuch für Nannerl (1759)	Schott ED 3772
Mozart, W. Amadeus (1756-1791)	12 leichte Duos KV 487	Peters EP 4518
	weiter: leichte einstimmige Stücke aus Klassik und Volksmusik	

Erstellung und Überarbeitung – Februar 2024

- Günter Ebel (Eggstätt)
- Patrick Hollnberger (München)
- Heidi Ilgenfritz (Brannenburg)
- Andrea Kaltenecker (Rosenheim)
- Belisa Mang (München)
- Franz Anton Peter (München)
- Lisa Schöttl (Otterfing)
- Prof. Birgit Stolzenburg (Feldkirchen-Westerham)

